

**Zeitschrift:** Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =  
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =  
Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio

**Herausgeber:** geosuisse : Schweizerischer Verband für Geomatik und  
Landmanagement

**Band:** 107 (2009)

**Heft:** 5

**Rubrik:** Persönliches = Personalia

**Autor:** [s.n.]

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Adrienne Grêt-Regamey

Professur für Landschafts- und Umweltplanung (PLUS, Planning of Landscape and Urban Systems) am Institut für Raum- und Landschaftsentwicklung ETHZ



Im Juli 2008 wurde Adrienne Grêt-Regamey zur ausserordentlichen Professorin für Landschafts- und Umweltplanung am Institut für Raum- und Landschaftsentwicklung an der ETH Zürich berufen. Ihre Schwerpunkte in Forschung und Lehre konzentrieren sich auf die Integration ökologischer, ökonomischer und sozialer Aspekte in die Raumplanung. Dazu gehören das Entwickeln von Entscheidungssystemen und computergestützten Planungsinstrumenten sowie 3D-Visualisierungen landschaftlicher Veränderungen zur Unterstützung direkter Mitwirkung in Planungsprozessen. Adrienne Grêt-Regamey studierte Umweltnaturwissenschaften an der ETH Zürich, war vier Jahre am National Center for Atmospheric Research der Universität Boulder, Colorado, in den USA in der Forschung tätig und anschliessend Mitarbeiterin am Bundesamt für Umwelt (BAFU) in Bern. Ihre Forschung an der Schnittstelle Umwelt-Gesellschaft-Klima fokussierten auf die Bewertung von «ecosystem services» – Leistungen, welche uns die Natur zur Verfügung stellt –, Visualisierungsmetho-

den zur partizipativen Bewertung von ästhetischen Landschaftsveränderungen und risikobasierte Ansätze im Bereich Naturgefahren. Nach Lehraufträgen für Umweltwissenschaften und Biologie am Technikum Rapperswil und an der Academia Engiadina in Samedan ging sie 1999–2002 in die USA als Mitarbeiterin der Stratus Consulting Inc. in Boulder, CO, wo sie sich mit der Anwendung von umweltökonomischen Methoden bei Umwelthafungsfällen auseinander setzte. 2007 promovierte sie an der ETH Zürich in der Abteilung für Landschafts- und Umweltplanung mit dem Thema *Spatially explicit valuation of ecosystem services as support tool for regional decision-making*. Bis zu ihrer Berufung war sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin am BAFU und am Lehrstuhl ihres Vorgängers Professor Schmid tätig.

Adrienne Grêt-Regameys aktuelle Forschungsarbeit befasst sich mit der interdisziplinären Aufgabe, neue Ansätze zur Landschafts- und Umweltplanung zu entwickeln, wobei sie Prozessmodellierungen mit partizipativen Verfahren verknüpft. Sie arbeitet dabei mit GIS-Techniken zur Prozessmodellierung, Visualisierungsmethoden zur Bewertung von Präferenzen, Risikoanalysen, Bayes Netzerken zur Berücksichtigung von Unsicherheiten und mit umweltökonomischen Methoden zur Bewertung von nachhaltigen Raumplanungsstrategien. Ihre Forschungsarbeit ist darauf ausgerichtet, die verschiedenen Methoden auszubauen und zu kombinieren, um die interdisziplinären Sachverhalte in der Landschaftsplanung zu verknüpfen.

Zu den aktuellen Projekten gehört das Projekt «Interkommunale Landumlegung – Leistung der Ressource Boden». Dabei sollen Bauzonenreserven, die in ungünstigen Gegenden liegen, mit zur Bebauung besser geeigneten Flächen aufgrund ökologischer, ökonomischer und sozialer Standortkriterien abgetauscht werden. Die Ziele des Projekts sind ein Ansatz für die Bewertung von Grundstücken bei der interkommunalen Landumlegung, die Ermittlung von Abtauschwerten, die Berechnung der Flächenpotenziale für die Umlegung sowie die Ermittlung von optimalen Zusammenlegungen der Baulandreserven. Das Projekt «RESES» (Renewable Energy Systems and Ecosystem Services) hat die optimierte Integration eines Mix erneuerbarer Energiesysteme in verschiedene Landschaftstypen und die Bewertung von Standortpotenzialen für erneuerbare Energiesysteme zum Ziel. Dieses Projekt steht im Rahmen der Schweizer Energiepolitik, die einen kontinuierlichen Ausbau des Anteils erneuerbarer Energiesysteme anstrebt, wobei ökologische, ökonomische, wie auch gesellschaftliche Aspekte berücksichtigt werden sollen. Im Projekt «MOUNTLAND» «Sustainable land-use practices in mountain regions: Integrative analysis of ecosystem dynamics under global change, socio-economic impacts and policy implications» wird bestimmt, welche Landnutzungsformen die Provision von lebenswichtigen Umweltdienstleistungen in Berggebieten sichert und neue Instrumente und Strategien dazu entwickelt. In einem Projekt mit der WSL wird die Verbesserung von Murgangmodellen anhand 300-jährigen Zeitreihen von Baumringanalysen untersucht.

Adrienne Grêt-Regamey verfügt über ein bedeutendes internationales Netzwerk aus Wissenschaft und Wirtschaft. Sie ist Mitgründerin des Forums Landschaft. Adrienne Grêt-Regamey ist vom Wert der interdisziplinären Teamarbeit im Forschungsfeld überzeugt und fördert den internationalen Wissenstransfer im Bereich Landschafts- und Umweltplanung. Weitere Informationen zur Professur und der Forschungsgruppe Planning of Landscape and Urban Systems (PLUS) sind auf der Internetseite [www.plus.ethz.ch](http://www.plus.ethz.ch) zu finden.

## ABONNEMENTS

## BESTELLUNGEN unter folgender Adresse

**Jahresabonnement 1 Jahr:  
Inland sFr. 96.-, Ausland sFr. 120.-**

**SIGmedia AG**

Pfaffacherweg 189, Postfach 19  
CH-5246 Scherz  
Telefon 056 619 52 52  
Telefax 056 619 52 50